



Juni 2016

Präsident: Andreas Haussener

Hofstettenstrasse 22, 4107 Ettingen

Tel. 061 721 59 61

E-Mail: andreas.haussener@leimental.ch



116. Generalversammlung des VerkehrsVerein Leimental in Bottmingen

Die zweite „abgespeckte“ GV, ohne Apéro, ging am 11. März 2016 in der Aula des Burggartenschulhauses in Bottmingen über die Bühne. Von den 186 angemeldeten Mitgliedern erschienen nur 175, was auf die immer noch im Tal grassierende Grippe hinweisen könnte. Nach der offiziellen Begrüssung überbrachte Gemeinderat Philipp Bollinger die Grussbotschaft der Gemeinde und erwähnte, dass bereits vor acht Jahren die GV an gleicher Stelle stattfand. Durch das „Erdbebensichermachen“ der Aula, (verbreiterte Pfs-



ten) musste sich der Vorstand Gedanken machen, wie dieses Mal die Tische gestellt werden, damit jedermann und jedefrau einen guten Blick auf die Bühne hatte. Trotz der Änderung leistete der Plan aus dem Jahre 2008 unseres scheidenden Mitgliedes Marcel Pflüger gute Dienste. Nach den Worten von Philipp Bollinger begrüßte der Präsident Andreas Haussener speziell die Ehrengäste.

Auch in diesem Jahr führte der Präsident zackig durch den Jahresbericht, der doch wieder einiges an Anlässen aufweisen konnte.

Ebenfalls problemlos präsentierte die Kassierin Sibylle Haussener den Kassabericht und das neue Budget. Dieses Mal wurde über den Mitgliederbeitrag abgestimmt, was letztes Jahr vergessen ging.

An dieser GV standen auch wieder eine Verabschiedung sowie Wahlen auf dem Programm. Wie bereits oben kurz erwähnt, tritt Marcel nach acht Jahren, davon sechs im Vorstand, zurück unter dem Motto: „in Bottmingen hat es begonnen, in Bottmingen hört es auf“. Schade, dass er nicht dabei sein konnte, er besuchte einen Kurs für Sicherheit bei der Dampfbahn der



Furka Bergstrecke, eine seiner grossen Leidenschaften. Der Vorstand wird ihm für seine Dienste noch ein Abschiedsgeschenk übergeben.

Neu für den Vorstand stellten sich Katja Berger aus Ettingen und Mike Keller aus Binningen zur Verfügung. Sie präsentierten sich und wurden anschliessend von der Versammlung mit grossem Applaus gewählt. Sie haben bereits an einigen Sitzungen teilgenommen und passen sehr gut in den Vorstand.

Als nächstes Traktandum stand das Jahresprogramm an: Der Vizepräsident stellte dieses erneut in Versform vor, was von der Versammlung, wie letztes Jahr, wieder gut aufgenommen wurde. Nach Biedertal am 11. Juni, wird am 3. September der Jahresausflug stattfinden. Wir besuchen das Musée du Sapeur-Pompier in Vieux-Ferrette und anschliessend geht's nach Bergheim an der Weinstrasse zum Mittagessen. Auch in diesem Jahr ist eine Wanderung auf dem Programm. Von den Chirsgärten, ob Ettingen oder unter dem Fürstenstein, spazieren wir via Dolmengrab beim Tschäpperli ins Winzerbeizli von Monika Fanti, mitten in den Reben der Klus. Und zu guter Letzt werden wir im Februar 2017 in Basel das Museum „Wunder der mechanischen Musik“ von Peter Rohrer, am Claragraben besuchen.

Nach einer Stunde war der geschäftliche Teil abgeschlossen und man konnte zur Gemütlichkeit übergehen. In der Küche arbeiteten Ursula Schnell und Günti Schenck bereits auf Hochtouren und die Damen des TV Metzlerlen-Mariastein setzten sich überall dort ein, wo es etwas zu tun gab. Dafür ein ganz spezieller Dank!!

In der Zwischenzeit traten Elsi Huber und Caroline von Arx auf die Bühne und brachten Jodellieder zum Besten. Beide singen, respektive jodeln im Jodlerclub Echo Basel mit, dirigieren und komponieren nebenbei auch noch.

Nach der ersten Einlage wurde von den „tiffigen Damen in Grün“ der bereits schon traditionelle heisse Fleischkäse mit Buurebrot serviert.



Zwei weitere Jodeleinlagen erklangen und die Jodlerinnen gaben noch Auskunft über ihre Trachten, eine Berner Sonntags- und eine Basler-Werktagstracht.

Das Dessert, Russenzopf aus Höheners Gnussege in Bottmingen, fand ebenfalls Anklang wie der vorgängige Fleischkäse. Ebenso genossen die anwesenden Gäste den „Kaffi gränzelos“, bestehend aus Kaffee, Kirsch aus den Vorräten unseres Vorstandmitgliedes Dédé Linder aus Wolschwiller und einer Sahnehaube.

So sassien die anwesenden Ehrengäste, Gäste und Mitglieder in der Aula zusammen und man spürte, sie haben den Abend genossen. Gegen 22.30 Uhr leerte sich die Aula, da alle irgendwie wieder nach Hause wollten, vielleicht, um sich auf die nächste GV am 31. März 2017 in Witterswil zu freuen.

Peter Billeter

Fotos G. Küng und Hampe Schweighauser

VORANZEIGEN

Besuch im Museum „Peter Rohrsers Musikwelt“ Basel

Datum: **4. Februar 2017**

GV in Witterswil

Datum: **31. März 2017**



(Einladungen folgen)



Infos aus dem Vorstand

Im Nachhinein an die GV möchte der Vorstand noch folgendes mitteilen:

Ein grosser Dank geht natürlich auch an unser ehemaliges Vorstandmitglied Leo Gschwind in Hofstetten, welcher für die Kreation des neuen Erscheinungsbildes des Info-Blättlis tätig war. Auch hat er sich an der Gestaltung des Abschiedsgeschenkes für den scheidenden Marcel Pflüger beteiligt. Immer wieder ist er bereit, kleinere und grössere Reparaturen an unserem Material kostenlos auszuführen.

Nicht vergessen wollen wir Erich Gschwind aus Metzleren, der aktuell das Info-Blättli gestaltet und bereits an der im April 2017 erscheinenden 9. Ausgabe der „Leimentaler Broschüre“ arbeitet.

In der Zwischenzeit wurde Sibylle Haussener in Ettingen als Gemeindepräsidentin gewählt und übergibt aus diesem Grunde das Kassawesen per 1. Juli 2016 an Katja Berger. Sibylle bleibt netterweise weiterhin im Vorstand. Da sich der Vorstand laut Statuten selbst konstituiert, kann dieser Wechsel so vollzogen werden. Wir wünschen der neu gewählten Gemeindepräsidentin von ganzem Herzen alles erdenklich Gute, vorallem viel Erfolg und Freude bei ihrer neuen Herausforderung!

Dorfrundgang Biederthal



Am 11. Juni stand ein weiterer Dorfrundgang des VVL auf dem Programm, dieses Mal war es Biederthal. 102 interessierte Mitglieder nahmen, trotz unsicherer Wetterlage, den Weg ins Elsass unter die Füsse. In Rodersdorf standen Autos für den Transport ins Nachbardorf bereit und wer nicht wandern wollte, stieg dort ein. Kurz vor 14.00 Uhr öffnete Petrus die Schleusen und man war froh, dass Madame le Maire Danielle Cordier mit den Sapeurs Pompiers 2 Zelte hinter dem Feuerwehrmagazin aufstellen liess. Nach der Begrüssung durch Andreas Haussener und Danielle Cordier, marschierte die „Regenschirmkolonne“ zur Kirche, wo die ersten Erläuterungen abgegeben wurden. Diese



wurde 1843 an der Stelle der Michaelskapelle erbaut und 1912 mit dem Turm ergänzt. Sie hat ein einfaches und schönes Interieur. Trotz Regen nahmen die meisten VVLer den Weg zum „Kaibloch“ in Kauf. Dabei handelt es sich um eine Schlucht oder von den Biederthalern auch „Canyon“ genannt. Dort fliessen zwei von Metzlerlen herkommende Bächlein zusammen und der Anblick ist bei schönem Wetter wirklich einmalig. Heute nahm eher die Feuchtigkeit überhand, aber ich empfehle allen, diese Stelle, an der Strasse nach Burg, bei sonnigem Wetter nochmals zu besuchen. Der Spaziergang zum Schloss, das bis vor kurzem eine Käserei für Bio-Ziegenkäse beherbergte, fiel ins Wasser, doch konnte man vis-à-vis Käse erstehen, wozu sich einige der Teilnehmer entschlossen.

Anschliessend schritt man zum gewohnten Apéro. An weiss gedeckten Tischen wurden Gugelhopf, Ruzenzopf sowie Münsterkäse und Brot aus Biederthal aufgestellt. Dazu wurden Pinot gris und Mineralwasser gereicht. Wie immer an solchen VVL-Anlässen ist dann noch genügend Freiraum, über vergangene Zeiten und Erlebnisse zu plaudern. Zwischendurch zeigte sich die Sonne noch kurz, doch beim allgemeinen Aufbruch war wieder Schirmwetter. Trotzdem glaube ich, einmal mehr, dass es ein gelungener Anlass des VVL war.

Der Vorstand dankt allen, die den Event ermöglicht und mitgeholfen haben und auch jenen, die gekommen sind.

Peter Billeter

Fotos Hampe Schweighauser



ANLÄSSE 16



Jahresausflug am 3. September 2016

Der Car der Robert Saner Carreisen bringt uns nach Vieux-Ferrette, wo wir das **Musée du Sapeur-Pompier d'Alsace** besuchen werden. Anstelle des gewohnten Kaffees werden wir einen Apéro geniessen können. Anschliessend Weiterfahrt nach Bergheim an der Weinstrasse zum Mittagessen. Nach dem Essen werden wir uns noch in diesem schönen elsässischen Städtchen die Füsse vertreten und in irgendeinem Beizli noch einen Kaffee oder ein Glas Wein geniessen können. Zurück im Leimental bis ca. 19.00 Uhr.

Datum/Reisetag Samstag, 3. September 2016,
Rückkehr ca. 19.00 Uhr

Treffpunkt: Abfahrtszeiten siehe unten

Kosten: CHF 95.00* pro Person

Teilnehmerzahl: Beschränkt auf 50!
Eingangsreihenfolge der Anmeldungen

Anmeldeschluss: 27. August 2016

*Im Preis inbegriffen sind die Fahrt, Eintritt und Führung im Musée und Apéro, das Mittagessen und Trinkgelder.

Abfahrtszeiten im Leimental

Ettingen: Buchhandlung Stöcklin	07.30 Uhr
Therwil: Station, Bushaltestelle, Richtung Reinach	07.45 Uhr
Oberwil: COOP, Hauptstrasse	08.00 Uhr
Biel-Benken: Post	08.10 Uhr
Flüh: Bahnhof	08.15 Uhr

Anmeldetalon siehe separates Blatt

Wanderung vom 1. Oktober 2016

Nach der letzten Wanderung im „Gebirge“ des hinteren Teils des Leimentals gehen wir diesmal weiter ostwärts. Aber auch diesmal wird es keine Bergtour. Wir starten bei der Postautohaltestelle Chirsgärten in Ettingen. Diese ist ab Ettingen und Flüh mit dem Postauto 68 erreichbar. Von dort werden wir zuerst in Rinelfingen die Wölbäcker besuchen, bevor es nachher ostwärts zum Dolmengrab beim Tschäpperli in die Klus geht. Im Winzerbeizli von Monika Fanti können wir das wohlverdiente, traditionelle Zvieri geniessen. Abschliessend gibt es mehrere Möglichkeiten den Heimweg zu gestalten: Spaziergang zum Sportplatz Löhrenacker Aesch mit PostAutohaltestellen Richtung Aesch oder Ettingen, direkter Marsch nach Aesch aufs Tram 11 Richtung Basel oder aber, wer noch Lust hat, denselben Weg zurückwandern. Abfahrtszeiten ab Löhrenacker Richtung Ettingen ab 16.15 alle Stunden, Richtung Aesch ab 16.00 alle Stunden.

Datum: Samstag, 1. Oktober 2016

Treffpunkt: PostAuto-Haltestelle „Chirsgärten“
13.45 Uhr
Flüh: Bahnhof Postauto 68
ab 13.41 Uhr
Ettingen: Bahnhof Postauto 68
ab 13.27 Uhr

Anmeldeschluss: 24. September 2016 per Post oder via
info@leimental.ch

Kosten: CHF 15.00 inkl. Apéro und Zvieri

Anmeldetalon auf einem separaten Blatt